



Pressemitteilung

Career Walk auf der T4M – Technology for Medical Devices: Studierende besuchen Fachmesse für Medizintechnik

Region Nordschwarzwald, 10.05.2019. Die T4M, neue Fachmesse für Medizintechnik, öffnete vom 7. bis 9. Mai 2019 in Stuttgart erstmals ihre Tore. Im Rahmen einer konzertierten Aktion der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald (WFG) und des Hochschulservices des WSP (Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim) besuchten 20 Studierende der Hochschule Pforzheim die Messe auf einem sogenannten „Career Walk“.

Dabei erhielten die Studierenden des Studiengangs der Medizintechnik einen Einblick in die neuesten Technologien und Branchentrends. Des Weiteren hatten sie die Möglichkeit, Kontakte zu regionalen Unternehmen der Medizintechnik zu knüpfen. Auch für die Unternehmen stellte der Besuch eine wichtige Möglichkeit zur Rekrutierung ihrer Fach- und Führungskräfte von morgen dar. Mit den Ausstellungsschwerpunkten in den Bereichen Fertigungstechnik, Produktionsumfeld, Dienstleistungen sowie Komponenten und Werkstoffe ist die T4M sowohl für Hersteller als auch für die gesamte Zulieferindustrie der Medizintechnik interessant.

Insgesamt dreizehn Unternehmen aus dem Wirtschaftsraum Pforzheim und der Region Nordschwarzwald stellten sich den interessierten Studierenden vor: Neben den Unternehmen des Gemeinschaftsstands der Cluster-Initiative HOCHFORM F&W Frey & Winkler GmbH, GENTNER GmbH Systemtechnologie, Gindele GmbH, Heimerle + Meule GmbH, ZECHA Hartmetall-Werkzeugfabrikation GmbH, Klingel medical metal GmbH und der Gehring Cut AG nutzten auch die priomold GmbH, die Cluster-Initiative INNONET Kunststoff, das Technologiezentrum Horb GmbH & Co.KG mit der ARBURG GmbH + Co. KG sowie die Firmen steripac GmbH, DITABIS Digital Biomedical Imaging Systems, Vascotube GmbH und Diener electronic GmbH + Co. KG die Möglichkeit, intensiv Eigenmarketing in Sachen Personal zu machen.

An vielen Messeständen wurden die Studierenden als potentielle Fachkräfte der Zukunft von Führungskräften empfangen und kompetent mit Firmenspezifika vertraut gemacht. Entsprechende konkrete Angebote, angefangen von Praktika über Semester- oder Bachelorarbeiten bis hin zu Werkstätigkeiten während des Studiums, waren meist Bestandteil der Gespräche mit den Unternehmensvertretern. „Der Besuch der Messe war sehr interessant und informativ, die Unternehmen haben sich viel Zeit genommen, uns ihre Produkte und Stellenangebote vorzustellen und mit uns auf Augenhöhe ins Gespräch zu kommen“, so ein Studierender.

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: effenberger@nordschwarzwald.de



Die Career Walks werden gemeinsam von der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald und dem Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim angeboten und organisiert. Ziel ist es, den regionalen Unternehmen frühzeitig Kontakte zu den Fach- und Führungskräften von morgen zu ermöglichen. Die Rundgänge bieten den Teilnehmern nicht nur die Möglichkeit zum Netzwerken, sondern auch einen fachlichen Einblick in die Arbeitswelt. Die Region Nordschwarzwald kann sich so als attraktiver Arbeitsstandort positionieren und einen erheblichen Beitrag zur Fachkräftegewinnung leisten.

Foto

<https://www.dropbox.com/sh/gtxode7dhjv0md6/AADvmRqrZOU2lrQOiU5-K72aa?dl=0>

Bildunterschriften: : Lena Nimke (Wirtschaftsförderung), Melanie Schweizer (WSP), Studierende der Hochschule Pforzheim

Bildquelle: WSP

Pressekontakt:

Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Annette Beyer, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-6, E-Mail beyer@nordschwarzwald.de

Jutta Effenberger, Tel.: (+49) 7231 / 15 43 69-31, E-Mail: effenberger@nordschwarzwald.de